



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	161
	Verantwortlich:	Dez.6
Abwasserbeseitigung, Kanalbau Killisfeldstraße BA 3 Vergabe der Tiefbauarbeiten		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	09.05.2016	8	x		

Beschlussantrag

Der Bauausschuss beschließt die Vergabe der folgenden Arbeiten:

**Abwasserbeseitigung, Kanalbau Killisfeldstraße BA 3
Vergabe der Tiefbauarbeiten**

an die Firma Hartlieb Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Bruchsal
zum Angebot vom 31.03.2016
abschließend mit 784.332 €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein	x	ja	
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt			Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
875.000 €					Betrieb/Unterh.: ca. 2.600 €/a Kalk. Kosten: ca. 34.000 €/a Die Kosten sind gebührenfähig.
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung					
Kontierungsobjekt: Projekt: 7.740002					Kontenart: 7872 0000
Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	x	nein		ja	Handlungsfeld:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein	x	ja	Durchgeführt am 07.02.2007 mit Umbau Killisfeldstraße
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	x	nein		ja	abgestimmt mit

1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Für die künftige Verknüpfung des bestehenden Sammlernetzes der Stadt Karlsruhe wird der Verbindungskanal Killisfeldstraße langfristig von der Raiherwiesenstraße im Norden bis zum Anschluss an den Wettersbacher Sammler im Süden gebaut. Dieser Neubau eines neuen Verbindungskanals in insgesamt vier Bauabschnitten ist im Vorfeld des geplanten Umbaus der Fiducia- und Killisfeldstraße vorgesehen.

Nach der Realisierung des ersten Bauabschnitts von der Wachausstraße bis zur B3 mit dem Anschluss an den bestehenden Auer Sammler in der Ostmarkstraße im Jahr 2012 und der Querung der B3 bis zum Anschluss an den bestehenden Wettersbacher Sammler im Jahr 2014 ist im vorliegenden nächsten Bauabschnitt geplant, den Mischwasserkanal DN 600 und DN 800 (Stahlbeton) von der Ottostraße bis zur Wachhausstraße zu verlegen sowie ein Teilstück von der Raiherwiesenstraße bis zur Zufahrt zum Wohngebiet „Im Blumenwinkel“.

Im Einzelnen sind folgende Arbeiten auszuführen:

▪ Geländefreimachung und Oberbodenarbeiten	rd. 3.800 m ²
▪ Verlegen neuer Mischwasserkanäle DN 600 und 800 Stahlbeton im verbauten Rohrgraben	rd. 470 m
▪ Bodenaustausch	rd. 1.100 m ³
▪ Grundwasserabsenkung 0,5 bis 1,5 m	rd. 470 m
▪ Kontrollschächte DN 1200	10 Stück
▪ Kontrollschächte LW 1,5 x 2,0 m	2 Stück
▪ Kontrollschacht LW 2,0 x 3,2 m	1 Stück
▪ Straßenaufbruch und Straßenschließung	rd. 1.300 m ²

1.2 Projektvorstellung beim Gemeinderat:

Vorberatung Bauausschuss: 23.07.2010

Beratung Hauptausschuss: 12.10.2010

1.3 Ausschreibung nach VOB: öffentlich

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 11 Firmen angefordert. Insgesamt gingen Angebote von 4 Bietern ein.

Submissionsergebnis vom 31.03.2016:

1. Bieter A	804.107 €	100 %
2. Hartlieb Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Bruchsal, inkl. 5 % Nachlass	815.097 €	101 %
3. Bieter C	912.675 €	114 %
4. Bieter D	949.620 €	118 %

Die Fa. Hartlieb hat zusätzlich 3 Nebenangebote eingereicht. Nach Prüfung und Berücksichtigung der wertbaren Nebenangebote ergibt sich folgende Rangfolge:

1. Hartlieb Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Bruchsal, inkl. Nebenangebote 2 und 3 und 5 % Nachlass	784.332 €	97 %
2. Bieter A	804.107 €	100 %
3. Bieter C	912.675 €	114 %
4. Bieter D	949.620 €	118 %

Ende der Zuschlagsfrist: 31.05.2016
Ausführungszeitraum: Juni bis Dezember 2016

1.4 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Günstigste Bieterin im Wettbewerb ist Firma Hartlieb GmbH + Co. KG aus Bruchsal mit ihren Nebenangeboten 2 und 3. Unter Berücksichtigung eines Preisnachlasses von 5 % beträgt die Angebotssumme 784.332 €.

Das Nebenangebot 2 sieht die Anwendung einer speziellen Bauweise vor. Dadurch kann der vorhandene Geh- und Radweg als Baustraße genutzt werden. Eventuell auftretende Schäden am Geh- und Radweg werden durch den Auftragnehmer zu dessen Lasten instand gesetzt. Das Nebenangebot 3 beinhaltet die Verwendung von Recycling-Baustoff als Schottertragschicht. Das Nebenangebot ist gleichwertig und kann gewertet werden.

Da Nebenangebote zugelassen waren, schlägt das Tiefbauamt vor, das Hauptangebot der Fa. Hartlieb GmbH + Co KG in Verbindung mit den Nebenangeboten 2 und 3 als das wirtschaftlichste anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen. Das Unternehmen verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie über Personal und Gerät, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Ein Hinweis auf eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

1.5 Kostenvergleich:

Anteil Kostenberechnung	800.000 €
Angebot	<u>784.332 €</u>
Minderbetrag	15.668 €

1.6 Angaben über die Finanzierung

(Haushaltsmittel, Verpflichtungsermächtigungen, Zuschüsse):

Der Aufwand in Höhe von 875.000 € wird vollständig im HJ 2016 kassenwirksam und beim Projekt 7.740002 (Abwasserbeseitigung, Netzsanierung) verrechnet. Mittel stehen zur Verfügung.

Beschluss:

I. Antrag an den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss beschließt die Vergabe der folgenden Arbeiten:

**Abwasserbeseitigung, Kanalbau Killisfeldstraße BA 3
Vergabe der Tiefbauarbeiten**

an die Firma	Hartlieb Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Bruchsal
zum Angebot vom	31.03.2016
abschließend mit	784.332 €.

2. Der Aufwand in Höhe von 875.000 € wird beim PSP 7.740002.700.322 (Abwasserbeseitigung, Netzsanierung Durlach, Killisfeldstraße) verrechnet.